

# brücken bauen

[www.norf-nievenheim.de](http://www.norf-nievenheim.de)

Evangelische Kirchengemeinde  
Norf - Rosellen - Nievenheim



# Monatsspruch März

***‘Jesus Christus spricht: Ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.***

*(Johannes 16,22)*

Ein junges Paar steht auf dem Bahnsteig und verabschiedet sich. ‚Ich hab’ dich lieb‘, versichert einer dem anderen. Der Vater geht eine Woche auf Geschäftsreise und an der Tür sagt er seiner Frau und den Kindern: ‚Ich freue mich schon, wenn ich wieder zurück bin.‘ Die sterbende alte Frau versammelt ihre Familie um das Krankenbett und spricht: ‚Haltet zusammen, steht zueinander!‘

Der Abschied ist eine besondere Situation, eine schwere Herausforderung. Im Abschied wird gesagt, was besonders wichtig ist und was das Leben trägt.

Aus einer Abschiedssituation stammt der Monatsspruch für März. Jesus geht den Weg ans Kreuz und verabschiedet sich von seinen Jüngern. Diese sind verzweifelt, hoffnungslos, resigniert. Jesus greift die Situation der Jünger auf: Ihr habt nun Traurigkeit. Verzweiflung, Sorgen, Krisen, all das gehört zu unserem menschlichen Leben mit hinzu. So wie es für Jesus und seine Jünger die Passionszeit gab, so gibt es auch für uns Christen Leidenszeiten: Verluste, Abschiede, Niederlagen. Wir leben in einer Welt, die oft wenig Anlass zur Freude gibt. Weinen, Klage, Trauer anzunehmen, gehört zur Ehrlichkeit des Glaubens.

In alle Traurigkeit, in alles Leid, in alle Frustration hinein spricht Jesus dann die Worte vom Leben und von der Freude: aber ich will euch wiedersehen und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen. Der Apostel Paulus vergleicht an anderer Stelle die christliche Existenz mit den Wehen einer schwangeren Frau. Die Wehen, das Leid, die Not behalten nicht das letzte Wort. Am Ende steht die Freude über den Nachwuchs. Und ist das Kind erst geboren, dann sind alle kleinen und großen Sorgen der Schwangerschaft unwichtig geworden. Jesus weiß: nach seinem Tode werden die Jünger ihre Sache für verloren halten. Sie werden weinen und klagen und den Spott ihrer Umgebung aushalten. Aber damit ist die Geschichte noch nicht zu Ende. Das Wunder von Ostern lässt aus der Trauer Freude werden. Es soll eine Wiedersehensfreude werden, die niemand zunichte machen kann. Das letzte Wort hat die überschwängliche Macht Gottes. Nicht der Tod siegt, sondern das Leben. Unsere Traurigkeit wird in Freude verwandelt. Darum feiern wir Ostern.

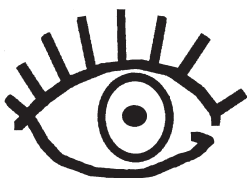
**Ralf Düchting**



# Aus der Bücherei Nievenheim

Das Jahr 2007 ist für viele schon Geschichte. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei aber zogen am Jahresende Bilanz und konnten mit Recht stolz auf ihre „Ausbeute“ sein.

In fast 1.900 ehrenamtlich geleisteten Stunden arbeiteten sie 509 neue Medien ein und liehen den Bestand von 11.103 Medien 19.031 mal aus. Besonders beliebt bei Jung und Alt waren unsere 288 Spiele, die Romane und Kinder- und Jugendbücher. Jeder unserer 468 Leser lieh im Schnitt 40 Medien aus, wobei die Kinder besonders gut abschnitten! Über 380 Besucher nahmen an unseren Veranstaltungen teil, und auf drei Flohmärkten konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Betrag für einen neuen Computer erwirtschaften.



## Blickpunkt

Evangelische  
öffentliche  
Bücherei 

Im Jahr 2006 fand in der Bücherei eine Schreibwerkstatt des Meerbuscher Kulturkreis e.V. statt. 2007 waren die Preisträger ermittelt. Von diesen haben sich nun aus unserem Umkreis ein Junge und fünf Mädchen zu einer Vorleseaktion bereiterklärt. Sie lesen ihre eigenen Texte. Die **Lesung findet am 1. März 2008**

**um 16.00 Uhr** in der Bücherei, Bismarckstraße 72, Nievenheim, statt. Wir würden uns sehr über Zuhörer aus der Gemeinde freuen.

Aber nicht nur zu dieser Veranstaltung möchten wir Sie einladen. Besuchen Sie uns in unserer Bücherei, um zu stöbern und unser vielfältiges Angebot kennen zu lernen.

Vielleicht bis bald ?

Das Bücherei-Team

## Honorarkraft gesucht

Unsere neue hauptamtliche Jugendmitarbeiterin, Sarah Mückenhoff, hat sich in Allerheiligen inzwischen gut eingelebt. Der Kinder- und Jugendtreff ist immer dienstags, mittwochs und donnerstags geöffnet. Die Stadt Neuss hat uns nun die Möglichkeit eingeräumt, für einen Nachmittag in der Woche (3 bis 4 Stunden) eine zusätzliche Honorarkraft einzustellen. Wer gerne auf diese Weise die Angebote für Kinder und Jugendliche in Allerheiligen unterstützen möchte, wende sich bitte an Pfr. Düchting, Tel. 02137/103637.

(Die Vergütung erfolgt nach den vorgesehenen Sätzen; besonders freuen wir uns über männliche Interessenten.)

Ralf Düchting

# Bibellese 2007

Vom 29. November 2007 6.30 Uhr bis zum 2. Dezember 2007 20.17 Uhr wurde in der Trinitatiskirche zum 3. Mal die gesamte Bibel gelesen, „in einem Rutsch“, Tag und Nacht. Sicher, das machen viele Gemeinden: aber dreimal innerhalb von 15 Jahren, das ist schon bemerkenswert. Zum 1. Mal wurde eine solche Veranstaltung im Jahr 1992 - dem Jahr der Bibel - durchgeführt. Die zweite Veranstaltung war dann 1999, wo am Schlußtag das Kirchenjahr 2000 begann, das Jahr, in dem der ökumenische Christentag in Neuss gefeiert wurde. Wie auch 1999 beendete auch jetzt ein feierlicher Gottesdienst, in dem ein Gospelchor für eine reichhaltige musikalische Unterstützung sorgte, die Mammutveranstaltung. Um exakt 20.17 Uhr konnte Superintendent Hermann Schenck die letzten Worte der Offenbarung lesen: „Es spricht, der dies bezeugt: Ja, ich komme bald. - Amen, ja, komm, Herr Jesus! Die Gnade des Herrn Jesus sei mit allen!“ (Offb 22,20-21)

Warum macht man so etwas, wird sich vielleicht der ein oder andere fragen?! Möglicherweise schwingt da auch etwas Skepsis mit hinsichtlich der doch bei Bibeltextrn immer geforderten Andacht. Man kann diesen Eindruck nicht ganz in Abrede stellen, denn natürlich wird während der Veranstaltung „hochgerechnet“, wie man mit der Zeitvorgabe hinkommt und dann muss man auch das Lesetempo variieren. Doch habe ich nie das Empfinden gehabt, dass vom Gehalt des Textes etwas verloren ging. Nun, die Bibel ist gemeinhin bekannt als „DAS BUCH DER BÜCHER“. Nahezu jeder be-



sitzt ein Exemplar, aber nur selten schauen die meisten Menschen auch hinein. Manche Bibeln fristen ein „unberührtes Regaldasein“ und sind nach Jahrzehnten „im Inneren wie neu“. Schaut man aber ins Medium unserer Zeit, das Internet, so findet man unglaublich viele Seiten mit kompletten Bibelübersetzungen, Bibelauslegungen, Bibelkommentaren, Bibelkritiken.

Es gibt große und kleine Bibeln: So ist die größte Bibel 2,5 m dick, und die kleinste passt in eine Streichholzschatel. Übersetzt hat man sie in über 2000 Sprachen, und sie wurde bisher mehr als eine halbe Milliarde mal gedruckt. Die Bibel verbindet ja auch Juden und Christen, denn die Thora beinhaltet u. a. die 5 Bücher Mose, die ja bekanntlich einen großen Teil des christlichen Alten Testaments ausmachen. Und so verschieden die christlichen Kirchen sich auch darstellen, so bekennen sich doch alle zur Bibel: orthodoxe, römisch-katholische, evangelische und freikirchliche Christen. Folgerichtig wurden alle Veranstaltungen in der Trinitatiskirche dann auch ökumenisch durchgeführt.

Es bedarf schon eines gewissen Engagements, einer Nachtlesung zu lauschen oder sie gar selbst vorzutragen. Doch gerade nachts entstand oft eine ganz besondere Stimmung, die von ergriffenen Zuhören geprägt war. So kann ich für mich selbst sagen, dass ich es keineswegs als zufällig empfand, am Sonntagmorgen um 03.00 Uhr ausge-rechnet Matthäus 28 lesen zu dürfen: die Auferstehung Jesu und den Missions-befehl. Gerade diese beiden Ereignisse sind für mich und mein Verständnis christ-licher Lehre die Wichtigsten, denn die Überwindung des Todes ist zugesagte Hoffnung für mich, mit der Verpflichtung, dieses weiter zusagen!

Wie in den Veranstaltungen in den Jahren 1992 und 1999 waren natürlich sehr viele Menschen involviert: Betreu-

er/Innen, die für volle Wassergläser, Kaf-fee und Kuchen sorgten, Leser/innen, die zu jeder Zeit bereitstanden, auch wenn jemand „ausfiel“ und Hörer/innen, die nicht nur bei prominenten Personen an-wesend waren. Ohne diese engagierten Teilnehmer/innen hätte man das Ereignis nicht durchführen können. Schön war, dass auch im Jahr 2007 der Kreis der Leserinnen und Leser sich über alle Ge-nerationen erstreckte: so waren sowohl Konfirmanden als auch Senioren mit von der Partie. Und auch die „Prominenz“ war vertreten: Präses Schneider reihte sich geduldig in die Schlange der Leser ein. Eine Einladung zu einem kleinen Im-biss im Anschluss an die Veranstaltung wurde von vielen Menschen gerne ange-nommen und auch zum regen Gedanken-austausch genutzt.

Ralf-Peter Becker

---

## Liebe Gemeinde!

Auch wenn es für manche plötzlich kommen mag: Für mich ist es Zeit, Ab-schied zu nehmen.

Seit einiger Zeit weht uns jungen The-ologInnen ein ei-siger Wind aus der Landeskir-che entgegen: Für unsere Ge-neration gibt es keinen Platz in der rheinischen Landeskirche.

Auch wenn ich noch immer an der derzeiti-

gen Trostlosigkeit meiner Heimatkirche leide; für mich und meinen Mann hat sich eine neue Perspektive aufgetan. Zum 1. April diesen Jahres werden wir in einem kleinen Ort im Berner Seenland eine ge-meinsame Pfarrstelle in der Schweiz an-treten.

Dankbar nehme ich viele liebevolle Begegnungen und Gedankenanstöße hier aus Norf-Nievenheim mit in mein Gepäck und hoffe auch ich konnte Ihnen, zumindest im Kleinen, eine Zeugin dafür werden, dass Gottes unermessliche Lie-be immer wieder neue Wurzeln schlägt und schenkt. Herzlichst,

Wiebke Böhnisch



# Die Schöpfung bewahren und dabei Geld sparen

Friede, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung sind Leitlinien für Christen. Leider waren die schon etwas blass geworden. Aber jetzt hat das veränderte Weltklima fast alle Menschen wachgerüttelt. „Lebendig und kräftig und schärfer“ war uns als Motto des Evangelischen Kirchentages in Köln noch mit auf den Weg gegeben worden. Die Zeit der Ausreden ist vorbei. Als Christen müssen wir glaubwürdig sein und eine Vorbildfunktion auch im Umgang mit der Schöpfung und den knappen Gütern der Welt übernehmen.



Ab sofort wird unsere Evangelische Kirchengemeinde in Norf, Rosellerheide und Nievenheim ihr gesamtes Handeln für die Umwelt unter einem neuen, aber bewährten Konzept\* „Der Grüne Hahn“ zusammenfassen. (\*mehr dazu steht auf der Homepage der Evang. Kirche von Westfalen [www.gruener-hahn.net](http://www.gruener-hahn.net))

Was bisher einzelne Menschen fallweise in unserer Gemeinde für den Erhalt der Schöpfung geleistet haben, soll nun mit dem **Grünen Hahn** zum allgemeinen Prinzip des Handelns im Verantwortungsbereich der Kirchengemeinde erhoben

werden. Umweltrelevante Arbeitsabläufe werden optimiert und für die Zukunft systematisch, verbindlich festgeschrieben und begleitet.

Ein weiterer Hintergrund: Bekanntlich schrumpfen die Einnahmen der Kirche dramatisch. Der **Grüne Hahn** will helfen, Energie-Einheiten einzusparen, damit Leistung der MitarbeiterInnen weiterhin bezahlt werden können.

Jede und jeder in unserer Gemeinde ist herzlich eingeladen, sich mit eigenen Ideen beim **Grünen Hahn** zum Schutz der Umwelt und zur Bewahrung der Schöpfung einzubringen und mitzuwirken. Wir wollen ein neues Netzwerk aller Interessierten aufbauen und gemeinsam daran arbeiten. Erklärte Mitwirkende im Umwelt-Team sind die Küsterinnen Hildegard Banowski, Ulrike Mills, Küster Jürgen Salmen, die Presbyter-KandidatInnen Barbara Scheibe, Tanja Busch-Rudek, Walter Braun, Thorsten Schmidt sowie Heinz Sausner mit dem Spezialprojekt Regenwasser-Versickerung.

**Erste Ideen für den **Grünen Hahn**, aber auch für Gemeindemitglieder zu Hause:**

- + Verbrauchswerte aufschreiben, auswerten und korrigieren
- + nur Räume heizen, die genutzt werden
- + bei Kälte: Fenster immer geschlossen halten, nur kurz zum Lüften weit öffnen
- + Computer / Unterhaltungselektronik mit Standby-Schaltung mit eigenem Zwischenschalter komplett ausschalten

## (Fortsetzung)

- + überall nur noch Recyclingpapier verwenden
- + Müll trennen
- + moderne Energiesparlampen einsetzen
- + Frischwasser sparen
- + Regenwasser versickern lassen
- + bei allen Festen: Mehrweg-Geschirr verwenden
- + Steuerelektronik der Heizung optimal einstellen
- + Raumtemperaturen absenken
- + Nistkästen aufhängen
- + neue Bäume pflanzen
- + Bewirtung mit Produkten aus Fairem Handel
- + bei Kurzstrecken: weniger Auto, mehr Fahrrad fahren
- + Licht nur dort einschalten, wo es gebraucht wird
- + keine Türen offen stehen lassen
- + das nächste Gemeindefest ökumenisch unter dem Motto „Schöpfung bewahren“ feiern
- + bei Ersatz von Elektrogeräten: solche der Energie-Effizienzklassen A+ auswählen
- + in den Kitas: Obst und Gemüse frisch von heimischen Bauernhöfen verwenden

Sagen Sie uns bitte Ihre Anregungen dazu. Als Umweltbeauftragter und Koordinator für unseren „frei laufenden“ **Grünen Hahn** wurde Manfred Puchelt (Tel. 02133 - 911 91) vom Presbyterium ernannt.

### Erste Aktion für den **Grünen Hahn**:

Eine Nievenheimer Jugendgruppe unter der Leitung von Anke Rieg erwarb eine Dormagener Agenda Patenwald-Aktie für 25 Euro und pflanzte im November ein Stück Wald mit 25 Rotbuchen auf 25 qm am Rande des Tannenbusches in Dormagen.



**Manfred Puchelt**

Wenn Sie mehr wissen wollen, wenn Sie Anregungen haben oder sich aktiv beteiligen möchten, dann besuchen Sie doch eine unserer Gemeindeversammlungen

Norf:	13.04.2008
Nievenheim:	20.04.2008
Rosellen:	27.04.2008

**Walter Braun**  
Baukirchmeister

## „Tanzen für Tanzania“

Liebe Freunde Tansanias, liebe Tanzfreunde, nach 12 Jahren mit überaus erfolgreichen und schönen Tanzfesten möchten wir Euch / Ihnen mitteilen, dass es im Herbst 2008 *kein* 13.-tes Tanzfest geben wird.

Trotz vieler zuverlässiger Helfer und Sponsoren und unserer unvergessenen Hausband „*The Sunshine-Band – Rocking blue*“ gestaltete sich die Organisation in den letzten Jahren zunehmend schwieriger und mühsamer.

Insbesondere der unsichere und schleppende Kartenvorverkauf bei anscheinend stets zunehmenden lokalen Parallel-Veranstaltungen und infolgedessen rückläufigen Gästezahlen lassen für das Orga-Team den hohen Zeitaufwand auch in Perspektive auf andere berufliche, soziale und familiäre Verpflichtungen nicht mehr rechtfertigen.

Wir wollen uns die Erinnerung an viele positive Erfahrungen, interessante Begegnungen, die Dankbarkeit und erlebte Begeisterung nicht trüben lassen und hören daher auf, *wenn es noch am schönsten ist*.

„TANZEN für TANZANIA“ konnte in den letzten 12 Jahren mit über 50.000 € nur ein klein wenig zur Lösung der immensen Probleme Afrikas beitragen.

Wir werden aber weiterhin mit unserem Tanzkreis *Peter Jessen* bei seiner „Hilfe zur Selbsthilfe“ unterstützen, solange es dessen Alter und Gesundheitszustand erlaubt.

In diesem Sinne danken wir nochmals allen Helfern, Sponsoren, der stets gastfreundlichen Evangelischen Kirchengemeinde in der Trinitatiskirche und der „Sunshine-Band“ und verbleiben mit freundlichen Grüßen



„asante sana!“

Ihr / Euer Orga-Team  
Nies – Schroers - Seyfert





# Adventskranzbinden

**A**uch in diesem Jahr haben wir uns wieder zum Adventskranz binden getroffen. Nachdem die Aktion beim ersten Mal im Jahre 2006 ein voller Erfolg war, hatten wir uns entschlossen das Ganze auch dieses Jahr zu wiederholen.

Am 24. 11. 2007 war es dann so weit. Wir trafen uns um 15 Uhr in der Friedenskirche in Norf, um bei gemütlichem Beisammensein, mit Keksen und Kaffee, Kränze und auch den Kranz für die Kirche selber zu binden.

Nachdem es erst hieß, dass sich kaum jemand angemeldet hätte, kamen doch noch einige, die ihren Kranz binden wollten und vor allem erst einmal lernen wollten, wie man dies macht. Es kamen aber auch Bekannte vom Vorjahr, die bereits nach einer kurzen Einführung schnell den Dreh wieder raus hatten und sich eifrig um die Kränze kümmerten. Aber auch die, die zum ersten Mal dabei waren, verstanden schnell und waren begeistert, wie einfach das geht. Während jeder seinen eigenen Kranz band

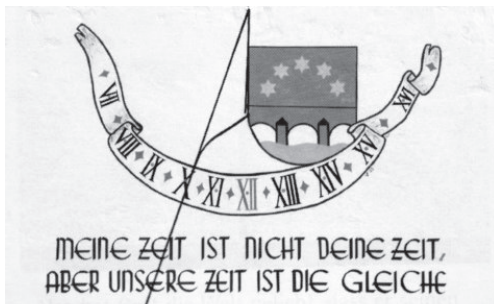


oder anderen half, beschäftigte sich Frau Mills mit dem Adventskranz für die Friedenskirche und band ihn somit das zweite Mal selber.

Während zum Ende des Nachmittages hin einige bereits mit dem Dekorieren begannen, entschlossen sich andere kurzer Hand, noch einen zweiten zu machen, da sie so viel Spaß daran hatten. Zum Schluss war jeder stolz auf das, was er vollbracht hatte.

Ein Ergebnis konnte nun vier Wochen lang in der Friedenskirche in Norf bewundert werden.

**Johannes Winkels**



30. März 2008 : SOMMERZEIT  
Uhren um eine Stunde vorstellen!

# Christmas Gospel

„Aller guten Dinge sind drei“, so sagt ein Sprichwort. Nun waren sie schon zum dritten Male bei uns in der Gemeinde in Rosellerheide: die Mädels und Jungen vom „New-Life-Gospelchor“. Laut ihrer neuesten CD nennen sie sich jetzt allerdings „New Life Fellowship“. Nun, wie dem auch sei: sie schafften es diesmal besonders beeindruckend, die Besucher des Konzertes am 14. 12. 2007 von den Stühlen zu reißen. Sicher, sie sangen auch Weihnachtslieder unter dem schönen Adventskranz der Trinitatiskirche und wurden damit der Ankündigung im Gemeindeblatt gerecht. Doch es waren die traditionellen Spirituals, die die Menschen zum Klatschen, Fingerschnipsen und Mitsingen animierten. Und in der Animation waren die Akteure diesmal wahre Meister. Sie bezogen die ca. 100 Besucher des Konzertes in jeder nur möglichen Phase mit in das Gesche-

hen ein, besonders auch die Kinder. Sie schafften es, die Gefühle der Besucher in wohlthuende Schwankungen zu versetzen, indem sie einen Wechsel rhythmisch rasanter traditioneller Spirituals und melodisch weicher und sensibler Gospels darboten. Die musikalische Begleitung der Sängerinnen und Sänger lag wie immer in den bewährten Händen von Peter Mante, der dem Keyboard melodische und rhythmische Klänge in Vielfalt entlockte. Viel zu schnell gingen die ca. 2 Stunden der Veranstaltung vorbei. Da der Eintritt frei war, wurde um eine Spende gebeten: man unterstützt ein Schulprojekt in Afrika. Wir wünschen uns doch sehr, dass dieser Besuch des Chores in Rosellerheide nicht der letzte war. Was soll auch schon ein Sprichwort? Und zur nächsten Gospelnight 2008 wird der Chor doch sicher wieder mit von der Partie sein?

Ralf-Peter Becker



# Konfirmanden 2008

**Folgende Jugendliche werden vorbehaltlich des zustimmenden Beschlusses des Presbyteriums konfirmiert.**

NIEVENHEIM, 27. April

10.00 UHR

Wiebke Andersen  
Yannick Engel  
Michael Gehrke  
Tatjana Hüser  
Kilian Jastrow  
Saskia Keller  
Tim Lüllwitz  
Elina Mittelstein  
Celine Tamara Müller  
Aron Neuhausen  
Ramona Prause  
Arndt Schugens  
Sven Urff  
Jannik Werkmeister  
Katrin Wilde

14.00 UHR

Nadine Bөөck  
Yannik Börgener  
Niklas Dudda  
Leonard Engel  
Maximilian Engel  
Dennis Grabinski  
Sahra Felbor  
Katharina Fellbrich  
Charlotte Herwarth  
Daria Heuer  
Patrick Kostenski  
Max Kreyer  
Fabian Kotulla  
Ruben Langwara  
Eric Olders  
Timo Olzinger  
Stefanie Sasgen  
Lina Stöß  
Frederik Temme  
Nina Weyerhorst

NIEVENHEIM, 1. Mai

11.00 UHR

Bianca Busch  
Christoph Beyerlein  
Sara Claus  
Thimo Diener  
Maika Einfeld  
Jasmin Funk  
Fabian Förster  
Maika Hager  
Dennis Junk  
Elisabeth Kraus  
Tobias Kreter  
Fabio Krüger  
Ann-Cathrin Künzel  
Patrick Pfeiffer  
Timo Piontek  
Katharina Reimann  
Ann-Christin Schneider  
Nina Skrotzki  
Katharina Stiehl

Den Gottesdienst, mit dem sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden dem Presbyterium und der Gemeinde vorstellen, um Ihre Zulassung zur Konfirmation zu erlangen, feiern wir (im Bezirk Nievenheim) am 2. März 2008 um 9.30 Uhr in der Kreuzkirche. Dazu sind natürlich besonders herzlich auch die Eltern eingeladen.

---

Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist  
gebe dir seine Gnade  
Schutz und Schirm vor allem Argen,  
Stärke und Hilfe zu allem Guten,  
dass du bewahrt werdest  
im rechten Glauben.  
Friede sei mit dir. Amen.

# Konfirmanden 2008

**Folgende Jugendliche werden vorbehaltlich des zustimmenden Beschlusses des Presbyteriums konfirmiert.**

NORF, 4. MAI

10.00 UHR

Nick Busch  
Leonie Göst  
Lilia Götte  
Kevin Hoppe  
Felix Kriegel  
Caroline Lepke  
Lena Magdeburg  
Lucie Moritz  
Julia Nauwartath  
Michelle Pfingst  
Simon Rambow  
Juliane Reinecke  
Kimberley Röber  
Madlin Rommerskirchen  
Roland Sandt  
Irina Schneider  
Merle Schnug  
Tina Titzer  
Mike Toßerams  
Franziska Vahl  
Dennis Volland  
Saskia Wiechers

ROSELLERHEIDE, 20. MAI

10.00 UHR

Arne Aßmus  
Svea Bartschick  
Sandra Baum  
Christina Borutta  
Katarina Chmeljow  
Anna Clauß  
Julian Evertz  
Jakob Fischer  
Tobias Gantenberg  
Jakob Glomb  
Lukas Kemper  
Marina Klömich  
Robin Kremer  
Fiona Mers  
Tayo Olawaye  
Antonia Pfeiffer  
Dominik Schinke  
Vanessa Steinritz  
Christine Voß  
Christian Wendt

14.00 UHR

Julia Antons  
Jason Beyler  
Rebecca Engels  
Sarah Freibeuter  
Michael Gocht  
Katharina Kasper  
Andre Moelle  
Thomas Moelle  
Jannik Möllmann  
Josephine Odendahl  
Jens Pickels  
Theresa Reimer  
Manuel Riefer  
Michelle Röttger  
Jasmin Schramm  
Luca Steinert



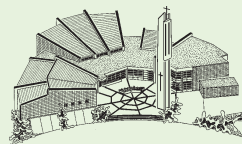
## Gottesdienste im März 2008



Kreuzkirche Nievenheim  
Bismarckstr. 72



Friedenskirche Norf  
Uedesheimer Str. 50



Trinitatiskirche Rosellerheide  
Koniferenstr. 19

Vorstellung der Konfirmanden

Sonntag, 02.03.	9.30 Uhr  Meyer-Claus	10.45 Uhr Parpart	10.45 Uhr Schenck ☺
Kollekte: <b>Diakonische Jugendhilfe: Ev. Kinderheim Brand, Aachen</b>			

Sonntag, 09.03.	9.30 Uhr Meyer-Claus	10.45 Uhr Schwiebert	10.45 Uhr Meyer-Claus
Kollekte: <b>Menschen mit Behinderungen</b>			

Ordination Böhnisch

Sonntag, 16.03.	15.00 Uhr Böhnisch/Schenck	10.45 Uhr Parpart	10.45 Uhr Dr. Engels ☺
Kollekte: <b>Hilfe für Gefährdete, Arbeit in Justizvollzugsanstalten</b>			

Gründonnerstag, 20.03.	18.30 Uhr Gießler	18.00 Uhr Düchting	19.30 Uhr Düchting
Kollekte: <b>Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck</b>			

Karfreitag, 21.03.	9.30 Uhr Düchting	15.00 Uhr Parpart/Schmidt/Schwiebert	10.45 Uhr Düchting
Kollekte: <b>Diakonische Einrichtungen: Bergische Diakonie Aprath</b>			

	Osternacht 5.30 Uhr Parpart	Osternacht 5.00 Uhr Schenck / Düchting
Ostersonntag 23.03.	9.30 Uhr Meyer-Claus	10.45 Uhr Parpart
Kollekte: <b>Brot für die Welt</b>		

	Familiengottesdienst 10.45 Uhr Parpart	Familiengottesdienst 10.45 Uhr Düchting
Ostermontag 24.03.	9.30 Uhr Meyer-Claus	10.45 Uhr Düchting
Kollekte: <b>Kirchliche Kinder und Jugendarbeit</b>		

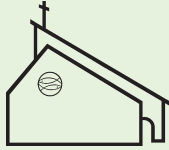
Sonntag, 30.03.	9.30 Uhr Parpart	10.45 Uhr Parpart	10.45 Uhr Becker
Kollekte: <b>Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck</b>			

**Monatsspruch für März:**

Jesus Christus spricht: *Ihr habt nun Traurigkeit,  
aber ich will euch wiedersehen,  
und euer Herz soll sich freuen,  
und eure Freude soll niemand von euch nehmen.*

Johannes 16,22

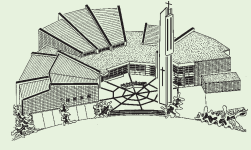
## Gottesdienste im April 2008




Kreuzkirche Nievenheim  
Bismarckstr. 72



Friedenskirche Norf  
Uedesheimer Str. 50



Trinitatiskirche Rosellerheide  
Koniferenstr. 19

Sonntag, 06.04. 10.00 Uhr   
Meyer-Claus ☺

**gemeinsamer Gottesdienst in Nievenheim zur Verabschiedung der alten und Einführung der neuen Presbyterinnen und Presbyter**

Kollekte: Projektliste des Programms zur Bekämpfung des Rassismus

Sonntag, 13.04. 9.30 Uhr  
Meyer-Claus

Gemeindeversammlung  
10.45 Uhr  
Meyer-Claus

Familiengottesd. mit KiTa Allerheiligen  
10.45 Uhr  
Düchting


Kollekte: Bildungsarbeit in kirchlichen Schulen, Ev. Bildungsarbeit unter Arabern

Samstag, 19.04.

Abendmahlsgottesd. mit Konfirmanden  
19.00 Uhr   
Schenck / Düchting



Kollekte: Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck

Sonntag, 20.04. 9.30 Uhr  
Schneiders-Kuban ☺

Gemeindeversammlung  
10.45 Uhr   
Parpart

Konfirmation  
10.00 Uhr ☺  
14.00 Uhr  
Schenck / Düchting

Kollekte: Förderung der Kirchenmusik, Förderung der Studierendengemeinden

Sonntag, 27.04. 10.00 Uhr   
14.00 Uhr   
Meyer-Claus

Familiengottesdienst  
10.45 Uhr  
Parpart

Gemeindeversammlung  
10.45 Uhr  
Schenck / Düchting

Kollekte: Vereinte Evangelische Mission

Erläuterung



= Abendmahl, ☺ = Kindergottesdienst / Kinderkirche

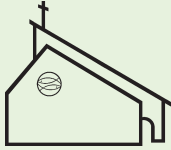
**Gottesdienste im Seniorenheim St. Joseph der Caritas (Bezirk Nievenheim) finden jeweils am ersten Freitag im Monat um 10.00 Uhr statt, also am 7. März, am 4. April und am 2. Mai. Besucher aus der Gemeinde sind immer gerne gesehen.**

Monatsspruch für April:

*Seid stets bereit,  
jedem Rede und Antwort zu stehen,  
der nach der Hoffnung fragt,  
die euch erfüllt.*

1. Petrus 3,15

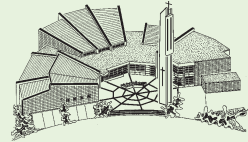
## Gottesdienste im Mai 2008



Kreuzkirche Nievenheim  
Bismarckstr. 72



Friedenskirche Norf  
Uedesheimer Str. 50



Trinitatiskirche Rosellerheide  
Koniferenstr. 19

Chr.	Konfirmation		
Himmelfahrt, 01.05.	11.00 Uhr  Meyer-Claus	10.45 Uhr Schwiebert	10.45 Uhr Düchting
Kollekte: <b>Aufgaben im Bereich der UEK (EKU)</b>			
Sonntag, 04.05.	9.30 Uhr  Becker	Konfirmation 10.00 Uhr Parpart	10.45 Uhr Schenck ☺
Kollekte: <b>Altenbetreuung im Kirchenbezirk Hermannstadt / Rumänien</b>			
Pfingstsonntag, 11.05.	9.30 Uhr  Meyer-Claus	10.45 Uhr  Parpart	10.45 Uhr  Schenck
Kollekte: <b>Hoffnung für Osteuropa</b>			
Pfingstmontag, 12.05.	9.30 Uhr Düchting	Familiengottesdienst 10.45 Uhr Parpart	10.45 Uhr Düchting
Kollekte: <b>Ökumenische Aufgaben und Auslandsarbeit der EKD</b>			
Sonntag, 18.05.	Goldkonfirmation 9.30 Uhr Meyer-Claus	10.45 Uhr Dr. Werner	Gemeindefest in St. Peter / Rosellen 11.15 Uhr Ökumen. Eröffn. Vossen / Schenk / Düchting
Kollekte: <b>Fortbildungs und Begegnungstagungen im Centre Le Pont, Ev. Adoptions und Pflegekindervermittlung Wittlaer</b>			
Sonntag, 25.05.	9.30 Uhr Schneiders-Kuban ☺	10.45 Uhr Schwiebert	10.45 Uhr Schneiders-Kuban
Kollekte: <b>Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck</b>			
Erläuterung	= Abendmahl, ☺ = Kindergottesdienst / Kinderkirche		

Monatsspruch für Mai:

*Ich will nicht nur im Geist beten,  
sondern auch mit dem Verstand.*

1. Korinther 14,15

**KRABBELGOTTESDIENSTE**

*Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus*

09. 03. und 13.04. um 15.30 Uhr

*Norf, Friedenskirche*

07. 03. um 17.00 Uhr



**GOTTESDIENSTE DER NONI-KINDERTAGESSTÄTTEN**

*Nievenheim*

**KiTa Neusser Str.** um 09.00 Uhr

**KiTa An der Dinkbank** um 10.15 und 11.00 Uhr

Termine: 04.03., 10.04. und 08.05.



*Rosellen*

Trinitatiskirche: 20.03. um 9.30 Uhr

Allerheiligen: 13.04. um 10.45 Uhr (Familiengottesdienst)

20.03., 29.04. und 27.05. um 9.15 Uhr

**SCHULGOTTESDIENSTE**

*Nievenheim*

**Grundschule Am Kronenpützchen Straberg**

Klasse 1- 4: 06.03., 10.04. und 15.05. um 8.00 Uhr

**Henri-Dunant-Schule Delrath (8.00 Uhr)**

Auf Wunsch der Schule entfallen die regelmäßigen evangelischen Schulgottesdienste ab sofort!!

**Astrid-Lindgren-Grundschule Gohr**, ökumenischer Gottesdienst in St. Odilia

Klasse 1- 4: 14.03. um 11.00 Uhr



*Norf, Friedenskirche*

Di 11.03., 15.04. und 20.05. um 8.00 Uhr für GS St. Andreas

Mi 12.03., 16.04. und 21.05. um 8.10 Uhr für GGS in Derikum

*Rosellerheide, Trinitatiskirche*

Termine: Di 02.04. um 8.00 Uhr

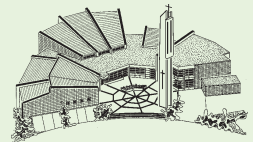
Mi 05.03., 16.04., 07.05. und 21.05. um 8.00 Uhr

**ABENDANDACHTEN**

*Rosellerheide, Trinitatiskirche*

Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr findet

in der Trinitatiskirche eine Abendandacht statt.



**KIRCHENMUSIK**

*Nievenheim*

Orgelspiel jeden Dienstag von 18 - 19 Uhr in der offenen Kreuzkirche

*Rosellerheide*

Kirchenchor Di 19.30 - 21.30 Uhr (Beate Füsgen ☎ 0211-66 10 98)

Bläserkreis Do 20.00 - 21.30 Uhr (Hanna Wolf-Bohlen)





### KINDERGOTTESDIENSTHELFERKREISE

#### Nievenheim

Termine nach Absprache im Team  
(Informationen bei Pfarrerin Daniela Meyer-Claus)

#### Rosellerheide

Di 18.30 Uhr Trinitatiskirche (Ralf Düchting)  
Termine: 04.03., 01.04., 29.04. und 27.05.



### KONFIRMANDENUNTERRICHT

#### Nievenheim

Jg. 06/08: Di 11.03. und 08.04. (Daniela Meyer-Claus)  
Konfirm.proben am 22.04. für den 27.04. und am 29.04. (18.00 - 19.30 Uhr) für den 01.05.  
Jg. 07/09: Di 04.03., 01.04., 15.04., 06.05. und 20.05. (Daniela Meyer-Claus)

#### Norf

jeweils 14-tägig  
Jg. 06/08: Fr 15.00 und 16.15 Uhr (Michael Parpart)  
Jg. 07/09: Fr 15.00 und 16.30 Uhr (Michael Parpart)

#### Rosellerheide

Jg. 06/08: Di 15.30, 16.30 und 17.30 Uhr (Ralf Düchting)  
Jg. 07/09: Do 16.45 und 17.45 Uhr (Ralf Düchting)



### HAUSKREISE

#### Nievenheim (ökumenisch)

Di 20.00 Uhr (Kontakt: Gisela Schäfer ☎ 0 21 33 - 9 05 86)

#### Rosellerheide

Do 20.30 Uhr (Kontakt: R. Schneider ☎ 0 21 37 - 6 02 23)



### ANGEBOTE FÜR SENIOREN

#### Norf, Gemeindezentrum (Uedesheimer Str. 50)

Mi 14.00 - 16.00 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder  
Termine: 19.03., 16.04. und 14.05.  
Do 14.00 - 16.00 Uhr Gedächtnistraining  
Do 13.00 - 16.30 Uhr Spiel- und Erzählcafé  
(Frau Besser ☎ 0 21 37 - 84 65, Frau Blome-Müller ☎ 0 21 37 - 80 26)

#### Rosellerheide, Seniorentreff (Leitung: Astrid Klatt)

Mo 15.30 - 16.30 Uhr Gymnastik (Frau Bischof)  
Di 15.00 - 17.00 Uhr Gedächtnistraining (Frau Klatt)  
Mi 15.00 - 17.00 Uhr Wechselnde Programme (Frau Klatt)  
Do 10.30 - 13.00 Uhr Gemeinsam kochen & essen (Frau Pein)  
jeden 2. Fr im Monat 15.00 - 17.00 Uhr Erzählcafé (Frau Klatt)



### BESUCHSDIENSTKREIS

#### Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus

Termine: Di 08.04. um 18.15 Uhr

## ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Unsere Jugendarbeit im Internet:  
[www.norf-nievenheim.de/jugend/](http://www.norf-nievenheim.de/jugend/)



### Allerheiligen

Kindertreff (8 - 12 Jahre)	Di 16.00 - 19.00 Uhr (S. Mückenhoff)
	Mi 15.00 - 20.00 Uhr (S. Mückenhoff)
	Do 15.00 - 18.00 Uhr (S. Mückenhoff)
Jugendtreff (13 - 17 Jahre)	Mi 18.00 - 20.00 Uhr (S. Mückenhoff)

### Nievenheim

Kindertreff (6 - 12 Jahre)	Mo 15.00 - 18.00 Uhr (A. Rieg, Team)
	Mi 16.00 - 18.00 Uhr (A. Rieg, Team)
Theatergruppe	Do 16.30 - 19.00 Uhr (A. Rieg, Team)
Hip Hop - Kurs	wird noch terminiert (A. Rieg, Team)
JuCa (13 - 17 Jahre)	Di 16.00 - 19.00 Uhr (A. Rieg, Team)
	Mi 18.00 - 20.00 Uhr (A. Rieg, Team)
Betreuungsangebot (Hausaufgaben etc.)	Mo 14.00 - 15.00 Uhr (A. Rieg, Team)
(in Kooperation mit der Bertha-von Suttner-Gesamtschule im Rahmen der OGS)	
Ehrenamtlertreff (jeden 1.+3. Di im Monat)	Di 19.00 - 21.00 Uhr (A. Rieg, Team)

### Rosellerheide

Kindertreff (7 - 12 Jahre)	Mi 16.00 - 18.00 Uhr (C. Tröbs, Team)
Jugendtreff (12 - 17 Jahre)	Do 18.30 - 20.00 Uhr (C. Tröbs, Team)

### Norf

Kindertreff (7 - 12 Jahre)	Di 15.00 - 17.00 Uhr (C. Tröbs, Team)
Kindersamstag (jeden 3. Sa im Monat)	Sa 11.00 - 15.00 Uhr (C. Tröbs, Team)
Jugendtreff (12 - 17 Jahre)	Di 17.00 - 20.00 Uhr (C. Tröbs, Team)
	Fr 16.00 - 21.00 Uhr (C. Tröbs, Team)
„end of the weekend“ (am 4. Sonntag im Monat)	So 16.00 - 20.00 Uhr (C. Tröbs, Team)

---

## KINDERCHÖRE

### Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus

Der Kinderchor probt momentan projektweise.  
Informationen in den Schaukästen oder bei der Kantorin,

Hanna Wolf-Bohlen



---

## FRAUENHILFE

### Nievenheim

Mi 15.00 - 17.00 Uhr  
Termine: 05.03., 07.03. (WGT in Gohr),  
02.04., 16.04., 07.05. und 21.05.

### Rosellerheide, Seniorentreff

Mi 15.00 Uhr  
Termine: 26.03., 30.04. und 28.05.



**ELTERN- UND FAMILIENBILDUNG***Rosellerheide, Trinitatiskirche*

PEKiP

für Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr,  
Fr. 9.00 - 10.30 Uhr und 10.45 - 12.15 Uhr

Anmeldung: Heidi Kreuels ☎ 0 21 31 - 1 24 89 04

Eltern-Kind-Gruppen

für Eltern mit Kindern ab dem 1. Lebensjahr,  
Mo. - Fr. 9.15 - 11.30 Uhr und Mo. 15.45 - 18.00 Uhr

Anmeldung: Carola Gassen ☎ 0 21 37 - 7 09 56

*Nievenheim, Katharina-von-Bora-Haus*

PEKiP

für Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr,  
Do. 14.00 - 15.30 Uhr und 15.45 - 17.15 Uhr

Anmeldung: Heidi Kreuels ☎ 0 21 31 - 1 24 89 04

*Norf, Friedenskirche*

Eltern-Kind-Gruppen

für Eltern mit Kindern ab dem 1. Lebensjahr  
Mi. - Do. 9.15 - 11.30 Uhr und Di. 15.45 - 18.00 Uhr

Anmeldung: Ursula Bienefeld ☎ 0 21 37 - 1 38 19

Vorkindergarten-Gruppen

für Kinder ab dem 2. Lebensjahr (ohne Eltern)  
Mo. u. Do. und Di. u. Mi. 9.15 - 11.30 Uhr

Anmeldung: Ute Schotten ☎ 0 21 37 - 7 06 35

Eltern-Kind-Gruppen

für Eltern mit Kindern ab dem 1. Lebensjahr,  
Di. - Do. 9.15 - 11.30 Uhr

Anmeldung: Heidi Kreuels ☎ 0 21 31 - 1 24 89 04

Vorkindergarten-Gruppen

für Kinder ab dem 2. Lebensjahr (ohne Eltern)  
Mo. u. Di. 9.15 - 11.30 Uhr

Anmeldung: Sandra Schatzl ☎ 0 21 82 - 73 14

Alle Eltern-Kind-Gruppen und weitere Angebote im Bereich der Eltern- und Familienbildung finden Sie im Programmheft der „Erwachsenenbildung“, das in Ihrem Gemeindezentrum ausliegt.

**WELTLÄDEN***Rosellerheide*

So nach dem Gottesdienst

Kontakt: Barbara Schädler ☎ 0 21 37 - 53 36

*Norf*

So nach dem Gottesdienst (ca. 11.45 Uhr)

**TÖPFERKREIS, HANDARBEITEN***Nievenheim*

Di 18.00 - 20.00 Uhr Töpferkreis

(Frau Mahlfeld ☎ 0 21 33 - 9 02 73)

**BÜCHEREI***Nievenheim* (☎ 0 21 33 - 9 23 34)

Di 16.00 - 18.30 Uhr

Do 16.00 - 17.30 Uhr

Mi 10.30 - 11.30 Uhr

Fr 15.00 - 17.30 Uhr

**Blickpunkt****KLEIDERSTUBE***Nievenheim, „Boutique Katharina“*

Di 10.00 - 11.00 Uhr

Do 15.00 - 16.00 Uhr



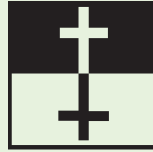
# Chronik unserer Gemeinde

Ende Oktober 2007 bis Ende Januar 2008

## BEERDIGUNGEN

### *Nievenheim*

Hedwig Kamann (97 Jahre)  
Marie Albrecht (80 Jahre)  
Hans-Joachim Drebenstedt (67 Jahre)  
Anna Ringer (83 Jahre)  
Marlies Lühr (60 Jahre)  
Hans Ferdinand Stawinski (83 Jahre)  
Paul Beeskow (70 Jahre)  
Werner Dinse (75 Jahre)



### *Rosellen*

Ursula Albrecht (78 Jahre)  
Kira Leonie Baiert (7 Jahre)

### *Norf*

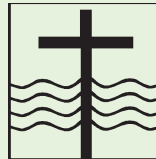
Günter Krickhahn (82 Jahre)  
Frieda Jüttner (88 Jahre)  
Karl Kröppel (86 Jahre)  
Werner Kluge (91 Jahre)

---

## TAUFEN

### *Nievenheim*

Larissa Wedekind  
Daniel Wedekind  
Maja Charlotte Lörks  
Lia Laraine Link  
Leonie Saskia Seibel  
Hanna Rimpler  
Susan Alexander  
Marvin Joel Alexander  
Lukas Förster



### *Rosellen*

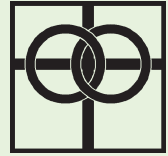
Paul Reinecke  
Joline Menzel  
Timo Jansen  
René Pougin  
Arian Marwinski

---

## TRAUNGEN

### Nievenheim

Elisabeth Zuschlag, geb. Lukas und Thomas Michael Zuschlag  
Erika Scholz, geb. Nix und Rainer Scholz



### Rosellen

Ralf Libertus und Sandra Libertus, geb. Peters



## Impressum

### Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Norf-Nievenheim  
[www.norf-nievenheim.de](http://www.norf-nievenheim.de)

### Webmaster

Jan Peter Puchelt      [webmaster@norf-nievenheim.de](mailto:webmaster@norf-nievenheim.de) ☎ 02 28 - 5 48 74 17

### Redaktion (E-Mail: [brueckenbauen@norf-nievenheim.de](mailto:brueckenbauen@norf-nievenheim.de))

#### Nievenheim (41542 Dormagen)

Claudia Güsgen      Henri-Dunant-Str. 18      ☎ 0 21 33 - 9 15 54  
Friedrich-Karl Hildebrand      Balgheimer Str. 65a      ☎ 0 21 33 - 7 04 07

#### Norf (41469 Neuss)

Helmut Schwiebert      Niersstr. 12      ☎ 0 21 37 - 21 64  
Anne + Johannes Winkels      Ulmenallee 18      ☎ 0 21 37 - 42 93

#### Rosellerheide (41470 Neuss)

Helga Ginzel      Espenstr. 53      ☎ 0 21 37 - 6 04 81  
Stephanie Opitz      Föhrenstr. 26      ☎ 0 21 37 - 78 83 76

### Layout

Silke Donath      Stiegergasse 6, Norf      ☎ 0 21 37 - 99 94 70  
Johannes Winkels      Ulmenallee 18, Norf      ☎ 0 21 37 - 42 93

### Druck

Druckhaus Pley GmbH, Rommerskirchen  
Auflage: 6.000 Stück



*Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 30.04.2008*

Gesamtgemeinde

## Die etwas andere Karte...



Möchten Sie für die Konfirmations- oder Kommuniionsfeier Ihrer Lieben eine selbst gestaltete Karte verschenken?

Dann kommen Sie zum Trödelmarkt in die Kindertagesstätte NoNi An der Dinkbank am Nachmittag des **2. März 2008**.

Mit dem Kauf unterstützen Sie, über den Förderverein des Kindergartens, die Kinder Ihrer Gemeinde.



Vielen Dank!

Angelika Linck

## WELTGEBETSTAG AUS GUYANA

Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen

Der Weltgebetstag wird in unseren Bezirken gefeiert am Freitag, 7.3.2008

in der **Trinitatiskirche** in Rosellen um 15.00 Uhr (Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken);

in **St. Andreas Norf** um 15.00 Uhr (Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken);

in der **Kath. Pfarrkirche St. Odilia in Gohr** um 15.00 Uhr (Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken);

Der Bezirk Rosellen erbittet für das Kaffeetrinken *Spenden in Form von Kuchen*.

Daniela Meyer-Claus

## EV. KIRCHENCHOR NORF – NIEVENHEIM

Sie sind herzlich **eingeladen**, in unserm Chor mitzusingen.

Manche Gemeindeglieder sind der Meinung, dass ihre Stimme nicht gut genug ist. Ich möchte Ihnen Mut machen:

Versuchen Sie es doch erst einmal eine Zeit lang! So groß ist die Last auch nicht, einmal in der Woche zu singen. Und vielleicht finden Sie in unserm Chor auch neue Freunde.

Wir haben in unserem Chor keine Gesangstars. Es sind viele Damen und Herren, die auch einmal gedacht haben, dass ihre Stimme nicht gut genug wäre. Die Übung macht den Meister. Und eine kleine Stimme kann durch regelmäßiges Singen größer und schöner werden.

Notenkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich, wenn auch sehr hilfreich.

Wir proben dienstags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr in der Trinitatiskirche in Rosellerheide.

Wir freuen uns über jeden, der mitmachen möchte. Wenn Sie Fragen haben oder vielleicht abgeholt werden möchten, wenden Sie sich bitte an:

Gunthard Scholz  
Balgheimer Str. 108A  
Dormagen/Delrath  
Tel. 02133/70524



Mersch ■

### Rosellen

#### ANDACHTEN IN DER PASSIONSZEIT

Während der 40-tägigen Passions- oder Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Ostern beschäftigen sich Christen in besonderer Weise mit dem Leben und der Leidensgeschichte Jesu. Hierzu besteht Gelegenheit im Rahmen unserer wöchentlichen Andachten immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Trinitatiskirche Rosellerheide.

Ralf Düchting

#### WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

Der diesjährige Weltgebetstag der Frauen findet am **7. März** in der Trinitatiskirche Rosellerheide statt. Den Gottesdienst haben Frauen aus Guyana erarbeitet. Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr. Im Anschluss wird ein Kaffeetrinken für alle Teilnehmerinnen in den Gemeinderäumen angeboten. (Wer hierfür einen Kuchen mitbringen möchte, kann sich gerne in die entsprechende Liste in der Trinitatiskirche eintragen.)

Ralf Düchting

#### GOTTESDIENST FÜR KLEINE LEUTE

Auch im März gibt es wieder einen Gottesdienst für kleine Leute. Am Freitag, **7. März**, sind alle Kinder bis fünf Jahren zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern ganz herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 17.00 Uhr in der Trinitatiskirche und werden miteinander singen, spielen und eine Geschichte aus der Bibel hören.

Ralf Düchting

#### OSTERNACHT IN ROSELLERHEIDE

Ein besonderes Erlebnis ist in jedem Jahr der Osterfrühgottesdienst um 5.00

Uhr in der Trinitatiskirche. Die Gottesdienstbesucher werden am Ostersonntag (**23. 3.**) mit einem Osterfeuer begrüßt. Der Gottesdienst findet in einer besonderen liturgischen Form statt. Im Anschluss gibt es ein Frühstück im Gemeindezentrum. Herzliche Einladung!

Ralf Düchting

#### ÖKUMENISCHES GEMEINDEFEST

Am **18. Mai** findet unser ökumenisches Gemeindefest rund um die St. Peter Kirche in Rosellen statt. Das Fest beginnt um 11.15 Uhr mit einer ökumenischen Eröffnung in der St. Peter Kirche. Im Anschluss gibt es ein buntes Programm für alle Altersgruppen mit Musik, Essen und Trinken, Spiele für Kinder, Aktionen und vieles mehr. Den Schlusspunkt bildet eine ökumenische Abendandacht in St. Peter um 18.00 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen!

Ralf Düchting

#### SILBERKONFIRMATION AM 1. JUNI

Vor 25 Jahren, im Frühjahr 1983, wurden zahlreiche Jugendliche des damals neu errichteten dritten Pfarrbezirks Rosellen konfirmiert. Die Trinitatiskirche war zu diesem Zeitpunkt noch nicht gebaut. Der Konfirmationsgottesdienst fand in der katholischen Pfarrkirche St. Peter statt.

Im Jahr 2008 feiern wir die 'Silberne Konfirmation' am Sonntag, **1. Juni**, um 10.45 Uhr. In besonderer Weise eingeladen sind neben dem Rosellener Konfirmationsjahrgang 1983 auch alle Männer und Frauen, die vor 25 Jahren anderswo konfirmiert wurden und mittlerweile im Pfarrbezirk Rosellen leben.

Hermann Schenck

Nievenheim

### ÖKUMENISCHE ANDACHT IN STRABERG

In der Passionszeit laden die katholischen Frauen in Straberg Senioren und Interessierte ein, am **Mittwoch den 5. März um 14.30 Uhr zur ökumenischen Andacht in St. Agatha** und zum anschließenden Kaffeetrinken im Alfred – Delft – Haus. Wir danken für die Einladung.

Waltraut Müller

### ABSCHIED VON PFARRERIN z.A.

#### WIEBKE BÖHNISCH

Seit 01.04.2007 arbeitet Pfarrerin z.A Wiebke Böhnisch in unserem Bezirk.

Viele Gemeindeglieder aller Generationen haben sie in Hauptgottesdiensten, Kinderkirche, Kindergartengottesdiensten, Jugendgottesdiensten, Altenheimgottesdiensten, bei Vorbereitungstreffen, in der Kinderbibelwoche, im Konfirmationsunterricht, im Besuchsdienstkreis, bei Hausbesuchen, in der Schule, auf der Fahrt zum Kirchentag oder bei anderen Gelegenheiten kennen lernen können. Mit vielen neuen Ideen, Kreativität, Energie und Engagement hat sie unseren Bezirk bereichert und Haupt- und Ehrenamtliche entlastet.

Leider ist die Zeit viel zu schnell vergangen und wir müssen Abschied nehmen, da Pfarrerin Böhnisch mit ihrem Mann eine Pfarrstelle in der Schweiz übernehmen wird. Wir sagen herzlichen Dank und wünschen Familie Böhnisch/Decker viel Glück und Erfolg in diesem neuen Lebensabschnitt.

Wir verabschieden Pfarrerin Böhnisch mit ihrem Ordinationsgottesdienst am **6. März um 15.00 Uhr**. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Empfang stattfinden. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Daniela Meyer-Claus

### 30 JAHRE KLEIDERSTUBE

30 Jahre Kleidung gesammelt, sortiert, gewaschen, gebügelt und vor allem verkauft!! Und zu allen Öffnungszeiten haben die ehrenamtlich tätigen Damen der Kleiderstube immer auch ein offenes Ohr für die Bedürfnisse ihrer Kundschaft und betreiben die Boutique Katharina in einer warmherzigen und freundlichen Atmosphäre, die unseren Bezirk bereichert. Wir sagen ein herzliches Danke schön an das Team der Kleiderstube, das sich seit 3 Jahrzehnten mit unermüdlichem Engagement und viel Erfolg dafür einsetzt, dass auch Menschen mit kleinstem Geldbeutel gut erhaltene Kleidung erwerben können. Wir wollen diese wertvolle Arbeit würdigen und feiern das Jubiläum in einem Gottesdienst am **9. März um 9.30 Uhr in der Kreuzkirche in Nievenheim**.

Daniela Meyer-Claus

### FAMILIENGOTTESDIENST AM OSTERMONTAG UM 9.30 UHR

Wir laden am **Ostermontag, 24.3.**, herzlich ein zu einem Gottesdienst für Klein & Groß, Jung & Alt. Gemeinsam wollen wir uns daran freuen, dass Gott dafür gesorgt hat, dass das Leben siegt.

Daniela Meyer-Claus



11. Mai 2008: Muttertag



### Nievenheim

#### WEGE ZU ENTSPANNUNG FÜR FRAUEN

Einmal pro Woche den Alltag hinter sich lassen, sich Gutes tun, durchatmen, entspannen und neue Energie tanken, neue Wege zur Stressbewältigung und mehr Gelassenheit finden.

Mit vielfältigen Entspannungsangeboten aus verschiedenen Entspannungstechniken, Übungen zur Linderung von Spannungsschmerzen, mit Tipps aus der Naturheilkunde für die Frauengesundheit, jeweils auf die Bedürfnisse der Teilnehmerinnen abgestimmt. Bringen Sie eine Decke, ein Kissen, rutschfeste Socken und bequeme Kleidung mit.

Teilnahmegebühr (36 Euro) wird teilweise von den Krankenkassen erstattet.

*Katharina von Bora Haus, Nievenheim*  
6x montags, 31.03.2008 – 05.05.2008  
19.30 – 21.00 Uhr

*Trinitatiskirche, Rosellerheide*  
6x mittwochs 02.04.2008 – 07.05.2008  
19.30 – 21.00 Uhr

Leitung: Magdalena Jaworski,  
Entspannungspädagogin, Tel: 02133/  
450110

Magdalena Jaworski

#### BEWEGUNG UND ENTSPANNUNG IN DER ZWEITEN LEBENSHÄLFTE

Für Senioren, die ihre Gesundheit, Vitalität und Lebensfreude bis ins hohe Alter erhalten möchten. Mit einfachen, leicht durchzuführenden Übungen den Körper beleben, den Atem vertiefen, die Gelenke mobilisieren, Verspannungen lösen... und dazu viele Tipps aus der Naturheilkunde um den Alltagswehwehen zu begegnen. Bringen Sie eine Decke, ein Kissen, rutschfeste Socken und bequeme Kleidung mit.

Die Teilnahmegebühr (21 Euro) wird teilweise von den Krankenkassen erstattet.

6x *mittwochs*, 02.04.2008 –  
07.05.2008 10.30 – 11.30 Uhr

Leitung: Magdalena Jaworski,  
Entspannungspädagogin, Tel: 02133/  
450110

Magdalena Jaworski

#### SIE HABEN GEWÄHLT ...

... und wir laden Sie herzlich ein, dies mit uns in einem Gottesdienst zu feiern. Am Sonntag, den **6. April um 10.00 Uhr**, werden in der Kreuzkirche in Nievenheim alle neu gewählten Presbyterinnen und Presbyter aller drei Bezirke gemeinsam in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt und die scheidenden Presbyterinnen und Presbyter werden verabschiedet. Im Anschluss an den Gottesdienst wird bei einem Empfang ausreichend Gelegenheit sein, dem einen oder der anderen im persönlichen Gespräch zu begegnen. Die Gottesdienste in den anderen Bezirken werden an diesem Sonntag ausfallen, damit wir unsere neue Gemeindeleitung als Gesamtgemeinde gebührend begrüßen und für ihren Dienst stärken können. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!!

Daniela Meyer-Claus



Nievenheim

### PEKiP - ENTWICKLUNGSBEGLEITUNG IM 1. LEBENSJAHR

#### Neue Kurse ab April in Nievenheim und Rosellerheide

Die Gruppen richten sich an Eltern mit ihren Babys von der 8. Lebenswoche bis zum 1. Lebensjahr. Die Schwerpunkte hierbei sind Bewegungs-, Sinnes- und Spielanregungen. Vertiefung der positiven Beziehung zwischen Mutter/Vater und Kind, soziale Kontakte untereinander sowie Spaß miteinander zu haben.

In den Gruppen haben die Eltern Gelegenheit, sich selbst und andere in der gleichen Situation wahrzunehmen und miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

#### Kursbeginn:

*Katharina-von-Bora-Haus: Donnerstag,  
10.04.2008, 14.00-15.30 Uhr*

*Trinitatiskirche: Freitag, 11.4.2008,  
10.45 – 12.15 Uhr*

Sollten Sie Lust haben an einer dieser Gruppe teilzunehmen und Ihr Kind in den Monaten November 2007 – März 2008 geboren ist, ist eine Anmeldung bei der Leitung: Heidi Kreuels, Tel.: 02131/12 48 904 oder unter [H.Kreuels@ev-kirche-neuss.de](mailto:H.Kreuels@ev-kirche-neuss.de) jederzeit möglich.

Heide Kreuels

### „BABYSITTERKURS“

#### Für Jugendliche ab 13 Jahren im Mai in Nievenheim und Rosellerheide

Gute Babysitter sind gefragt. Viele Eltern suchen regelmäßig für ein paar Stunden eine qualifizierte, verantwortungsvolle Betreuung für ihre Jüngsten. Der Kurs bietet grundlegende Kenntnisse zum Thema :

- Grundregeln für Babysitter
  - Unfallverhütung und Kinderkrankheiten
  - Versorgung und Pflege von Babys und Kleinkindern
  - Spiel und Beschäftigung mit Kindern
  - Rechte und Pflichten der Babysitter
- Nach Abschluß des Kurses erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat.

#### Termine:

*Trinitatiskirche Rosellerheide*

*Fr. 16.05.2008, 16.00 – 19.00 Uhr,*

*Sa. 17.05.2008, 10.00 – 17.00 Uhr,*

*Katharina-von-Bora-Haus Nievenheim*

*Fr. 30.05.2008, 16.00 – 19.00 Uhr,*

*Sa. 31.05.2008, 10.00 – 17.00 Uhr,*

#### Anmeldung:

Heidi Kreuels, 02131/ 66 59 906, oder  
[H.Kreuels@ev-kirche-neuss.de](mailto:H.Kreuels@ev-kirche-neuss.de)

Heidi Kreuels



Nievenheim

### Goldkonfirmation 18. Mai 2008

Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1958 sind herzlich dazu eingeladen, das Gedächtnis ihres Konfirmationstages mit uns zu feiern. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie vor 50 Jahren in Nievenheim oder in einem anderen Ort konfirmiert wurden.

Eine schriftliche Einladung geht allen Gemeindegliedern automatisch zu, die zwischen Mitte 1943 und Mitte 1944 geboren wurden.

Sollten Sie darüber hinaus Menschen kennen, die 1958 in der Kreuzkirche konfirmiert wurden und die nicht mehr in Nievenheim wohnen, wäre es nett, wenn Sie den Termin weitersagen würden. Interessierte, die eine persönliche Einladung erhalten möchten, wenden sich bitte an unsere Gemeindegemeinschaftsleiterin Frau Printzen unter 02133/6659923.

Daniela Meyer-Claus

### SENIOREN-TREFF IN GOHR

Frau Engmann aus Gohr, die manchen aus der Seniorenarbeit im Bezirk Rosellen bekannt sein dürfte, hat uns gebeten, folgende Einladung weiterzugeben: Die Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen zum Seniorentreff in Gohr - alle 14 Tage beim „Turfgrafen“, Kirchplatz in Gohr. Das Programm besteht aus Gedächtnistraining (ca. 1 Stunde) und anschließendem Kaffeetrinken, Bingo- und Kartenspiel. Eine Kostenbeteiligung in Höhe von 1,50 Euro wird erbeten; Kaffee und Getränke muss jede und jeder selbst zahlen. Nähere Auskunft erteilt Frau Engmann unter 02182/7057.

Daniela Meyer-Claus

### ACHTUNG: KEINE KINDERBIBELWOCHE 2008

Die veränderte bildungspolitische Lage führt dazu, dass wir uns entschieden haben, erst einmal und erstmalig auf das Angebot einer Ökumenischen Kinderbibelwoche zu verzichten.

Die Schließung unserer Hortgruppen hat einerseits drastische personelle Veränderungen mitgebracht, so dass wir im Team auf weniger geschultes Personal zurückgreifen können und die Einrichtung der flächendeckenden Offenen Ganztagschule hat andererseits zur Folge, dass viele Grundschulkinder in den Sommerferien bereits in verschiedene Freizeitmaßnahmen eingebunden sind, so dass wir im vergangenen Jahr einen deutlichen Rückgang der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Grundschulalter verzeichnen mussten.

Sollte es Kinder und Eltern geben, die auch weiter an diesem Angebot interessiert sind, sind wir natürlich gesprächsbereit und offen für Ideen, Anregungen und neue Konzepte.

Daniela Meyer-Claus

### GOTTESDIENST MIT DEM HAUS DER LEBENSHILFE IN NIEVENHEIM

Zurzeit planen wir einen Gottesdienst für alle Sinne in Zusammenarbeit mit dem Haus der Lebenshilfe und dem im Kirchenkreis zuständigen Pfarrer für integrative Gemeindearbeit. Leider stand der endgültige Termin zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte beachten Sie die Abkündigungen und Pressemitteilungen.

Daniela Meyer-Claus



**Umwelt-Tipp:** Wer sich schon einmal an einer Glühlampe die Finger verbrannt hat, ahnt, dass sie 95 % der Energie in Wärme verwandelt. Sparlampen dagegen verbrauchen bei gleicher Helligkeit nur 1/5 des Stroms, also statt 100 Watt nur 20 Watt. Es sind quasi zusammengefaltete Leuchtstoffröhren, die zwar zunächst etwas teurer sind, aber dafür 10 x länger halten. Jetzt gibt es sie auch mit warmem Licht und dimmbar. Setzen Sie Energie-Sparlampen dort ein, wo mehr als 2 Stunden am Tag Licht gebraucht wird. Immerhin verursacht elektrisches Licht durchschnittlich 8 % der Stromkosten eines Haushaltes. Der Doppelnutzen: Die Schöpfung bewahren und dabei Geld sparen.

**Manfred Puchelt**

### NEUER SINGKREIS IN DER TRINITATISKIRCHE

Termin: Mittwoch , 5. März 2008, 18.00bis 19.00Uhr (dann immer 14tägig)  
Programm: Volkslieder (begleitet mit Klavier oder Gitarre)  
Teilnehmer: Erwachsene und Senioren  
Für alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben.

Es lädt Sie herzlich ein

**Ralf-Peter Becker**

### Norf

### GEMEINSAME ANDACHTEN IN DER FASTEN- UND PASSIONSZEIT

Auch in der Fasten- und Passionszeit laden wir wieder zu gemeinsamen Morgengebeten ein. Eine ganz besondere Art, sich geistlich auf Karfreitag und Ostern vorzubereiten! Dazu sind diese Morgengebete Kraftquelle des Glaubens für den Alltag der Welt. Wir treffen uns jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags abwechselnd in der St. Andreas- und der Friedenskirche.

04., 05. + 06. März: St. Andreas,  
11., 12. + 13. März: Friedenskirche,  
18., 19. + 20. März: St. Andreas,  
Beginn jeweils um 7.00 Uhr.

**Michael Parpart**

### NEUE TERMINE UND ANFANGSZEITEN DES ERZÄHL- UND SPIELCAFÉS

Das Café findet im neuen Jahr nur noch 14-tägig statt und beginnt jeweils donnerstags um 13.00 Uhr. Hier die kommenden Termine: 13.03. (Be), 27.03. (BM), 10.04. (Be), 24.04. (BM), 08.05 (Be), 29.05. (BM).

(BM steht für Frau Blome-Müller,  
Be steht für Frau Besser)

**Hildegard Blome-Müller**

### FAMILIENGOTTESDIENSTE IN NORF

Zu folgenden Familiengottesdiensten laden wir herzlich ein:  
Ostermontag, dem 24. März,  
Sonntag, 27. April und  
Pfingstmontag, dem 12. Mai.  
Wir beginnen jeweils um 10.45 Uhr.

**Michael Parpart**

---

**Ein Gebet ist weder ein Zauberspruch noch eine Beschwörungsformel.  
Ein Gebet ist ein Gespräch mit Gott.**

---

Norf

### FRAUENFRÜHSTÜCK

Wir laden herzlich ein zum Fairen – Frauenfrüstück am 14. März 2008 von 9.00 – 11.30 Uhr in die evangelische Friedenskirche Norf.

Zu dem Begriff „Fair“ wird Ihnen Herr Manfred Puchelt, aufgrund seiner langen Erfahrung mit diesem Thema, Informationen geben.

Kostenbeitrag: 4 Euro

Anmeldungen bitte bis zum 10. März 2008 bei Ulrike Mills, Tel.: 02137 / 87 79 oder bei Hildegard Blome-Müller, Tel.: 02137 / 80 26.

Hildegard Blome-Müller

### NACHMITTAGE FÜR ÄLTERE

#### GEMEINDEGLIEDER

Die nächsten Nachmittage für ältere Gemeindeglieder finden am Mittwoch, dem 19. März, dem 16. April und dem 14. Mai, jeweils von 14.00 - 16.00 Uhr in der Friedenskirche Norf statt. Dazu laden wir herzlich ein.

Michael Parpart

### „ UND IN DER NEUNTEN STUNDE...“

...schrie Jesus laut auf. Dann hauchte er den Geist aus. (Mk 15,37) Auch in diesem Jahr wollen wir den Gottesdienst am Karfreitag (21. März) zur Todesstunde Jesu feiern.

Aus diesem Grunde beginnt der Gottesdienst nicht um 10.45 Uhr, sondern erst um 15.00 Uhr!

Michael Parpart

### FEIER DER HEILIGEN OSTERNACHT

Höhepunkt des ganzen Kirchenjahres ist die Feier der Auferstehung Jesu in der Osternacht.

Zu Osternacht und Osterfrüstück am 22. März laden wir herzlich in die Norfer Friedenskirche ein. Wir beginnen um 5.30 Uhr.

Michael Parpart

### VESPER

Nach der Ordnung der Ev. Michaelsbruderschaft feiern wir in der Friedenskirche einmal monatlich die Vesper, das Abendgebet der Kirche. Wir beginnen jeweils um 19.15 Uhr mit einer kurzen Einführung und gemeinsamem Einsingen. Nach der Vesper ist Zeit für Gespräch und Austausch.

Die nächsten Termine: Donnerstag, 27. März, 24. April und 15. Mai.

Michael Parpart

### INTERNET-GRUNDWISSEN

Das Seminar gibt eine praxisnahe Einführung in die Möglichkeiten des Internets mit seinen wichtigsten Diensten – WWW, E-Mail, Chat, FTP.

Behandelte Themen:

Zugang: Wie und womit? Welche Kosten entstehen? Schutz vor Viren?

Orientierung: Navigieren im Internet. Finden einer bestimmten Seite mit Hilfe von Suchmaschinen. Anlegen und verwalten von Lesezeichen.

Dienste: E-Mail. Download. Chat. Online-Banking. Kaufen und verkaufen im Internet.

Für die Teilnahme sind Vorkenntnisse in Windows erforderlich! Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro. Anmeldung bei Jürgen Kreuels, Tel.: 02131/ 12 48 904.

*Friedenskirche Norf, Wisselter Weg*

*Samstag, 12. und 26. 4. 2008*

*10.00 – 15.00 Uhr*

Jürgen Kreuels

Norf

## Digitale Bildbearbeitung

Die Urlaubsbilder mit der neuen Digitalkamera sind gemacht. Und nun? Wir wollen in diesem Kurs folgendes lernen:

- Wie bekomme ich die Bilder von der Kamera auf den PC?
- Wie kann ich sie mir dort ansehen?
- Was tun bei zu dunklen oder zu hellen Bildern?
- Wie erstelle ich Bildausschnitte?
- Was tun, wenn der Hintergrund stört?

Eigene Digitalkameras mit der kompletten Software und den Anschlusskabeln können gerne mitgebracht werden. Bei Interesse kann in einem separaten Kurs eine Diashow und Foto-CD für den Fernseher erstellt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro.

Anmeldung bei Jürgen Kreuels, Tel.: 02131/ 12 48 904.

*Friedenskirche Norf, Wisselter Weg  
Samstag, 3. und 10.5.2008  
10.00 – 15.30 Uhr*

Jürgen Kreuels

# 2008

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

SIEBEN  
WOCHEN  
OHNE  


## VORTRAG IN DER FRIEDENSKIRCHE NORF

**Die Malerin Artemisia Gentileschi  
(1597-1653)**

Dieser Vortrag findet am Mittwoch, 14. Mai 2008 um 20.00 Uhr statt. Er widmet sich dem ungewöhnlichen Leben und Werk Artemisia Gentileschis. Aus einer italienischen Malerfamilie stammend, gilt sie als eine der begabtesten Malerinnen der Kunstgeschichte. Vor allem wird sie aber als die erste Künstlerin angesehen, die es mit viel Mut und starkem Willen wagte, entgegen allen Vorurteilen und Anfeindungen ihr gegenüber, in der Zeit des frühbarocken Italiens ein selbstbestimmtes und unabhängiges Leben zu führen. In Neapel und Florenz, wo sie als erste Frau von der Accademie dell' Arte aufgenommen wurde, auch in England, feierte sie große Erfolge.

Die kraftvoll „wie ein Mann“ gemalten Bilder Artemisia Gentileschis, in den scharfen Helldunkel-Kontrasten der Kunst Caravaggios sehr ähnlich, erheben sie durch ihre Leidenschaftlichkeit und Intensität zu einer einzigartigen Künstlerin.

Gabriele Bundrock-Hill

## VERSCHWENDUNG! 7 Wochen ohne Geiz

### Wichtige Telefonnummern

Diakonisches Werk Neuss	0 21 31 - 56 68 - 0
Diakonie-Pflegedienst Neuss	0 21 31 - 165 - 103
Diak. Werk Grevenbroich	0 21 81 - 6 05 - 1
Diak.-Pflegedienst Dormagen	0 21 33 - 21 09 41
	0 17 7 - 21 09 410
Telefonseelsorge:	0 800 - 111 0 111
	0 800 - 111 0 222
Kinder- und Jugendtelefon:	0 800 - 111 0 333

### Kindertagesstätten des

#### Ev. Jugend- und Sozialwerks NONI

##### *Nievenheim*

Neusser Straße 13	02133 - 9 20 12
An der Dinkbank 5	02133 - 96 66

##### *Norf*

Emsstraße 13	02137 - 38 97
--------------	---------------

##### *Rosellerheide, Allerheiligen*

Föhrenstraße 2	02137 - 61 80
Neusser Landstraße 3a	02137 - 66 47

## **Adressen** (Zusammensetzung des Presbyteriums gültig bis März)

---

### *Nievenheim*

#### Pfarrerin

Daniela Meyer-Claus  
Bismarckstr. 108, 41542 Dormagen  
☎ 0 21 33 - 92 91 20 Fax 0 21 33 - 92 91 21  
E-Mail: pfarrerin.meyer-claus@t-online.de  
Sprechstunde nach Vereinbarung

#### Presbyter

Walter Braun ☎ 0 21 33 - 9 03 56  
Tanja Busch-Rudek ☎ 0 21 33 - 97 32 45  
Eva-Maria Lammich ☎ 0 21 33 - 9 01 83  
Klaus-Werner Mahlfeld ☎ 0 21 33 - 9 02 73

#### Küsterin

Hildegard Banowski ☎ 0 21 33 - 9 73 92 31  
Mo - Mi und Fr: 9.00 - 12.00 Uhr

#### Jugendmitarbeiterin

Anke Rieg ☎ 0 21 33 - 90 02 5  
Jugendbüro Bismarckstr. 72, 41542 Dormagen

---

### *Norf*

#### Pfarrer

Michael Parpart  
Wisselter Weg 4, 41469 Neuss  
☎ 0 21 37 - 31 33 Fax 0 21 37 - 31 31  
E-Mail: Michael.Parpart@gmx.de  
Sprechstunde: Do 18.00 - 19.00 Uhr

#### Presbyter

Klaudia Kipshoven ☎ 0 21 37 - 1 38 38  
Heinz Sausner ☎ 0 21 37 - 41 69  
Helmut Schwiebert ☎ 0 21 37 - 21 64  
Renate Winkels ☎ 0 21 37 - 42 93

#### Jugendmitarbeiterin

Claudia Tröbs ☎ 0 21 37 - 20 26  
Jugendtreff Uedesheimer Str. 50, 41469 Neuss

#### Küsterin

Ulrike Mills ☎ 0 21 37 - 87 79  
Di - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr ☎ 0 21 37 - 28 53

---

### *Rosellen*

#### Pfarrer

Hermann Schenck  
Farnweg 20, 41470 Neuss  
☎ 0 21 37 - 72 69 Fax 0 21 37 - 77 88 3  
Sprechstunde nach Vereinbarung

#### Presbyter

Hannelore Haber ☎ 0 21 37 - 6 04 33  
Friedrich von Poser ☎ 0 21 37 - 6 05 21  
Dorothee Queckbörner ☎ 0 21 37 - 7 03 73  
Barbara Scheibe ☎ 0 21 37 - 79 91 99

#### Pfarrer

Ralf Düchting  
Josef-Schmitz-Str. 3, 41470 Neuss  
☎ 0 21 37 - 10 36 37 Fax 0 21 37 - 10 36 38  
E-Mail: Ralf.Duechting@gmx.de

#### Jugendmitarbeiterin für Rosellerheide

Claudia Tröbs ☎ 0 21 37 - 75 94  
Jugendbüro, Koniferenstr. 19, 41470 Neuss  
E-Mail: claudia.troeb@norf-nievenheim.de

#### Jugendmitarbeiterin für Allerheiligen

Sarah Mückenhoff ☎ 0 21 37 - 10 46 88  
Jugendtreff, Am Henselsgraben, 41470 Neuss  
E-Mail: Sarah.Mueckenhoff@norf-nievenheim.de

---

#### Küster

Jürgen Salmen ☎ 0 21 37 - 7 06 09

#### offene Altenarbeit

Astrid Klatt ☎ 0 21 37 - 7 02 60

---

### *Gesamtgemeinde*

#### Kirchenmusikerin Büro ☎ 0 21 33 - 97 34 63

Hanna Wolf-Bohlen ☎ 01 77 - 1 72 63 27  
(zu Hause) ☎ 02 21 - 4 71 97 61

#### Zivildienstleistender

Tobias Alef ☎ 0 21 33 - 9 00 05

#### Mitarbeiter-Presbyterin

Ulrike Mills ☎ 0 21 37 - 87 79

---

#### Gemeindesekretärin

Petra Printzen ☎ 0 21 31 - 6 65 99 23  
Mo, Di, Do 8.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr  
Mi, Fr 8.00 - 13.00 Uhr

**Gemeinsames Ev. Gemeindeamt Neuss**  
**Further Str. 157, 41462 Neuss**

---

---

# Gospelnight

Samstag, 8. März 2008

19.30 Uhr

Trinitatiskirche Rosellerheide

mit den Chören:

**Johannes-Singers** (Dormagen)

**O-Town** (Odenkirchen)

**go for God** (Mönchengladbach)

Eintritt frei

Weitere Informationen:

Ralf Düchting,

Tel. 02137 / 10 36 37

